

21. November 2019

6. Kinder- und Jugendgesundheitssymposium

Veranstaltungsort:

Haus der Ingenieure,
Eschenbachgasse 9, 1010 Wien

Moderation:

Heilwig Pfanzerter

Organisation:

Viktoria-Maria Schiefert, M.A.
Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger
Haidingergasse 1, 1030 Wien

Anmeldung bis spätestens 1. November 2019 an
kindergesundheits@sozialversicherung.at

Durch das Labyrinth der psychischen Versorgung

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Erziehungshilfe und der
Österreichischen Liga für Kinder und Jugendgesundheit.



Die Teilnahme an der Veranstaltung wird als Fortbildung gemäß § 33
Psychologengesetz 2013 im Ausmaß von 7 Fortbildungseinheiten anerkannt.



Hauptverband der
österreichischen
Sozialversicherungsträger

Programm

9:10 Uhr

Begrüßung

Dr. Alexander Biach, *Verbandsvorsitzender, Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger*

9:25 Uhr

Kinder- und Jugendpsychiatrische Versorgung am Beispiel des Bundeslandes Salzburg

Univ.-Prof. Prim. Dr. Leonhard Thun-Hohenstein,
Vorstand der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Universitätsklinikum Christian Doppler-Klinik der Paracelsus medizinischen Privatuniversität; SALK Salzburg

10:05 Uhr

Bildung und Psychotherapie - kein Gegensatz. Zum Stellenwert von Kindergarten und Schule im Gesundheitssystem

Univ.-Prof. Dr. Wilfried Datler, *Leiter des Arbeitsbereichs Psychoanalytische Pädagogik am Institut für Bildungswissenschaft der Universität Wien; Lehranalytiker im Österreichischen Verein für Individualpsychologie (ÖVIP)*

11:10 Uhr

Podiumsdiskussion – Aggression in der Schule

Univ.-Prof. Prim. Dr. Leonhard Thun-Hohenstein;
Univ.-Prof. Dr. Wilfried Datler,
N.N.

10:45 Uhr

Kaffeepause

14:55 Uhr

Stärken sind größer! Finde deine Stärken mit der Polarstern-App

Marlene Zehetner, MA, MSc, *Koordination des Angebotes für junge Menschen, Polarstern*
Raphael Huber, BSc, *Geschäftsführung, Polarstern*

14:15 Uhr

Online basierte Therapien im Kindes- und Jugendalter

Univ.-Prof. Dr. Dr. Paul Plener, MHBA,

Leiter der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Medizinische Universität Wien

13:55 Uhr

Kaffeepause

13:15 Uhr

Apps zur Verbesserung der mentalen Gesundheit von Jugendlichen: Potential und Herausforderungen

Toni Michel, Master of Engineering, *Human-Computer Interaction Group, TU Wien*

12:30 Uhr

Mittagspause inkl. der Gelegenheit die App der Forschungsgruppe DOT und die Polarstern-App zu testen

11:50 Uhr

Erfahrungsberichte des multiprofessionellen Teams der ersten stationären Kinder- und Jugendrehabilitationseinrichtung für seelische Gesundheit in Wildbad

Prim.^a Dr.ⁱⁿ Brigitta Lienbacher, *Ärztliche Leitung Bereich "Mental Health", Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und psychotherapeutische Medizin, Psychotherapeutin (Fachrichtung Psychodrama), Ärztin für Allgemeinmedizin;*
Mag.^a Daniela Almer-Jarz, *Psychotherapeutin i.A.u.S., Kinder- und Jugendpsychotherapeutin i.A.u.S.;*

Edith Berger, *Lehramt für Allgemeine Sonderschule & Lehramt für Sonderschule für schwerstbehinderte Kinder (Akademie Eggenberg-Graz), Diplomierte Pädagogin für Begabungsförderung und Potentialentwicklung (PH Graz)*

15:20 Uhr

DOT – Ein neuer Ansatz zur Stärkung sozialen Zusammenhalts durch Verknüpfung analoger und digitaler Interventionen

Anna-Lena Mädge, MSc,
Network and Stakeholder Coordination, Ludwig Boltzmann Gesellschaft GmbH, Forschungsgruppe DOT – Die offene Tür

15:45 Uhr

Schlussworte

Dr. Josef Probst,

Generaldirektor, Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger